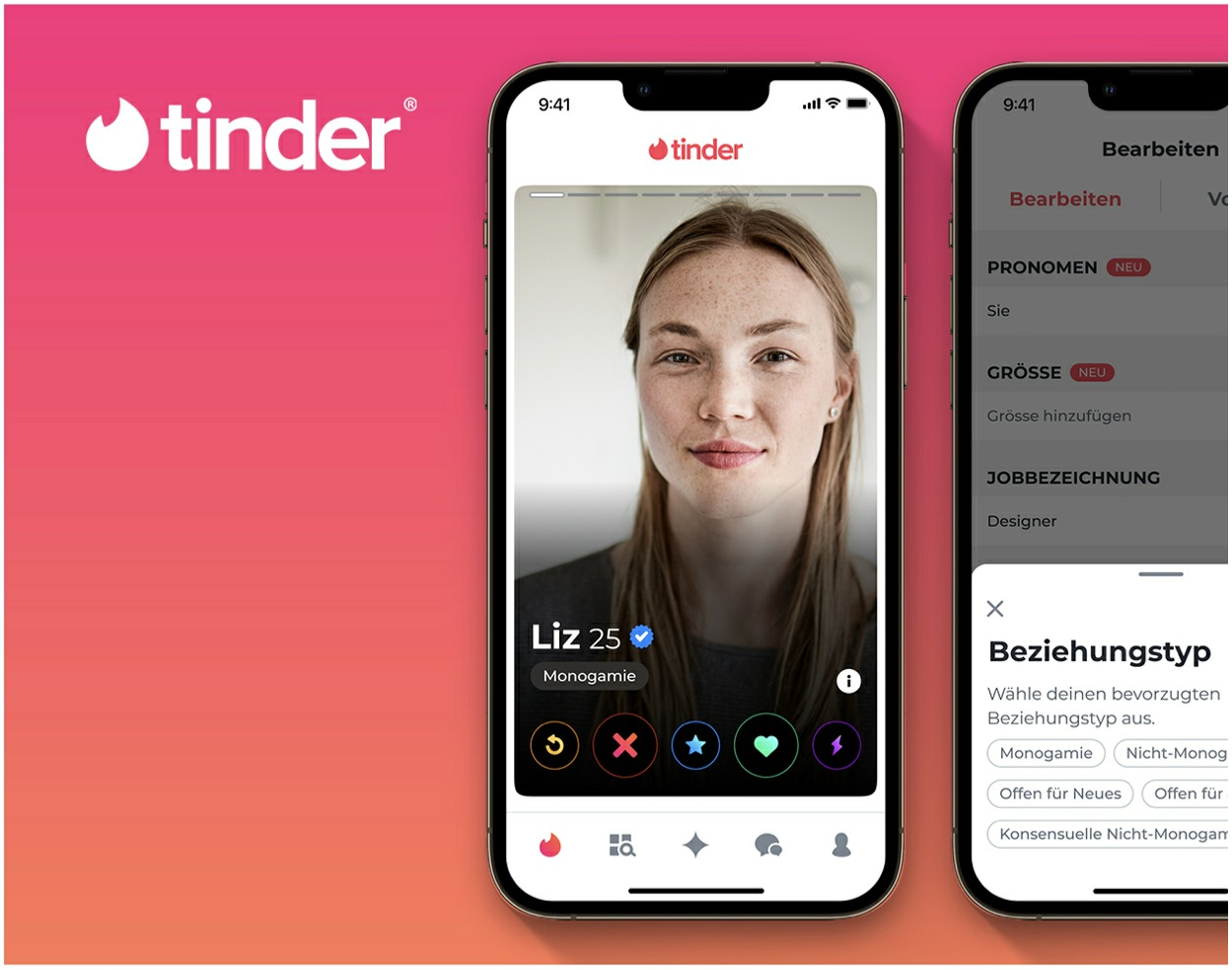
Tinder Newsroom

Beziehungen nehmen viele Formen an – Tinder zeigt, wie Dating im Jahr 2023 neu definiert wird

Da junge Singles klassische Hook-Ups aufgeben und lockere Beziehungen neu definieren, führt Tinder jetzt neue Profilfunktionen ein, um authentische Beziehungen zu fördern



Berlin, 16. März - Angebunden an die erst kürzlich gestartete globale Markenkampagne Es beginnt mit einem Swipe™ führt Tinder heute neue Profilfunktionen ein. Das Feature „Beziehungstypen" und die Angabe von Pronomen im Profil folgen dem Feature „Relationship Goals" und sollen die neue Generation von Singles noch umfassender bei der Suche nach authentische und ehrlichen Beziehungen unterstützen.

Der Begriff „Verbindlichkeit" ist für die neue Generation keine Einheitsgröße, die für alle passt. Es werden eine Reihe von Möglichkeiten von Monogamie über Situationships bis hin zu Freundschaften erkundet. Eine jüngste Umfrage von Tinder hat außerdem ergeben, dass **73 Prozent der jungen Singles aller Geschlechter nach einem Menschen suchen, der genau weiß, was er will**[1]

Diese authentische Herangehensweise an die Partner:innen-Suche eröffnet die Möglichkeit neue Arten von Beziehungen einzugehen und die folgende neue Tinder-Funktionen sollen dabei unterstützen:

- **Beziehungstyp***: Tinder-Mitglieder können jetzt in ihrem Profil angeben, welche Art von Beziehungstyp sie sind: Monogamie, Konsensuelle Nicht-Monogamie, Offene Beziehung, Polyamorie und Offen für Neues. Während 52 Prozent der Singles zwischen 18 und 25 Jahren monogame Beziehungen bevorzugen, **sind 41 Prozent offen für oder auf der Suche nach nicht monogamen Beziehungen**. Offene Beziehungen (36 Prozent) und Polyamorie (26 Prozent) sind die beliebtesten Arten von nicht monogamen Beziehungen[2].
- **Pronomen im Profil****: Die LGBTQIA+-Community ist die am schnellsten wachsende Gruppe auf Tinder. Bei einer aktuellen Umfrage unter jungen Singles zwischen 18 und 25 Jahren geben 33 Prozent an, dass ihre Sexualität und ihre Geschlechtsidentität (29 Prozent) in den letzten drei Jahren fließender geworden sind.[2] Um alle dabei zu unterstützen, ihre authentische Identität zu teilen, können Mitglieder zusätzlich zu ihrer sexuellen Orientierung und ihrem Geschlecht **bis zu vier Pronomen aus einer Liste von mehr als 15 Optionen auswählen**, die auf ihrem Profil angezeigt werden. Dieses Feature ist aktuell nur in den USA verfügbar, folgt aber in anderen Ländern.

Auch die Nutzung der Funktion Relationship Goals gibt eine weitere, klare Tendenz, wo es für die Tinder-Mitglieder hingehen soll. In den letzten drei Monaten hat ein Großteil der Tinder-Mitglieder Relationship Goals zu ihrem Profil hinzugefügt. Daraus ergibt sich, dass **40 Prozent der Tinder-Mitglieder nach einer langfristigen Beziehung suchen**, und nur 13 Prozent nach einer kurzfristigen Verbindung.[3] Das Feature ist bereits zur zweitbeliebtesten Profilinformation geworden – nach dem Sternzeichen und zeigt, wie wichtig es den Mitgliedern ist, ganz bewusst authentische und ehrliche Informationen in ihr Tinder-Profil aufzunehmen.

###

*Verfügbar in den USA, UK, Australien, Brasilien, Frankreich, den Niederlanden, Indien, Taiwan, Italien, Spanien, Thailand, Schweden, Deutschland, Mexiko und Kanada
** Derzeit nur in den USA verfügbar

[1] Tinder In-App-Umfrage unter Tinder-Nutzer:innen im Alter von 18-24 Jahren in UK, den USA und Australien. Die Daten wurden zwischen dem 18. und 28.10.22 erhoben.

[2] Eine Studie mit 4.000 aktiven Singles im Alter von 18 bis 25 Jahren in den USA (1000), UK (1000), Australien (1000) und Kanada (1000) im Zeitraum vom 21. Januar bis zum 7. Februar 2023, durchgeführt von OnePoll im Auftrag von Tinder

[3] Tinder interne Daten, Februar 2023

Für nähere Informationen: Tinder Medienbüro | Schröder + Schömbs PR GmbH | Torstraße 107 | 10119 Berlin | tinder@schroederschoembs.com | 030.349964-50

Additional assets available online: Fotos (3)

https://de.tinderpressroom.com/feature_beziehungstypen